

VISUAL 17

17. europäisches und internationales visuelles theater festival
(= 17. europäisches & internationales gehörlosentheaterfestival)
präsentiert von ARBOS - Gesellschaft für Musik und Theater mit Theater und Künstlerinnen aus Lettland, Serbien, Mazedonien, Tschechische Republik, Russland und Österreich

„Hindernisse - Obstacles“

7. bis 14. Mai 2016



Wien - THEATER SPIELRAUM

- Wien
- Burgenland
- Niederösterreich
- Tirol
- Kärnten

European & international
visual theatre festival

européen & international
visuelle théâtre festival

Im Wiener THEATER SPIELRAUM, im Urbanen Raum Wien,
im Burgenland, in Niederösterreich, Tirol und Kärnten



Der zentrale Wiener Festivalort ist das THEATER SPIELRAUM in der Kaiserstraße 46, 1070 Wien (erreichbar mit Straßenbahnlinie 5, Haltestelle Kaiserstraße Westbahnstraße)

Kartenvorverkauf im WITAF: 8,- € (ermäßigter Preis für Gehörlose, Senioren und Klubkartenbesitzer)

und 13,- € (Vollpreis) und der Festivalpass um 55,- € für alle Vorstellungen Telefon: 01-2145874, Fax: 01-2147695, E-Mail: office@witaf.at

Kartenpreise Abendkasse THEATER SPIELRAUM: 10,- € (ermäßigter Preis für Gehörlose, Senioren und Klubkartenbesitzer) und 15,- € (Vollpreis) und der Festivalpass um 60,- € für alle Vorstellungen.

Kartenreservierungen beim THEATER SPIELRAUM Telefon: 01-713 04 60 60 und E-Mail: office@theaterspielraum.at & auf der Homepage: www.theaterspielraum.at/karten.html und DIREKT bei ARBOS per SMS und Telefon unter 0664-7936915.

Täglich ab 18.00 Uhr Filmprogramm und Ausstellung „Die 5 Sinne“ (Helen Keller, Laura Bridgman, Mary Ann Moore, Sarah Harvey Porter) **Eintritt frei**
Täglich um 19.30 Uhr Einführung zur Vorstellung in Österreichischer Gebärdensprache, International Signs, Deutscher, Russischer und Englischer Sprache im Foyer des Wiener THEATER SPIELRAUM, **Eintritt frei**

Kindertheaterprogramm

9. bis 12. Mai jeweils um 10.00 Uhr im THEATER SPIELRAUM

13. Mai um 10.00 Uhr im Van Swieten Saal der Österreichischen Nationalbibliothek (Eingang: Josefsplatz, 1010 Wien) mit Theatre Under The Wing, NMS Pfeilgasse Wien, NMS Klagenfurt-Wölfnitz, Bundesinstitut für Gehörlosenausbildung Wien, Kingseppsrja Gymnasium mit „Die Bank“, „Talking Gloves – Sprechende Handschuhe“, „Trommeln, Selle, Schwämme, Flügel, Handshaker und viele andere Dinge mehr!“ und „ZURÜCK IN DIE ZUKUNFT - Zeitreisen zu Josef II. in Paris 1777, in Wien 1779 und 1790 sowie zur Weltausstellung in Wien 1873“. Kartenpreis 2,50 Euro (Vorbestellung erforderlich unter arbos.deaththeatre@arbos.at und Telefon + SMS 0664-8916491)

Workshop mit taubblinden und fünf sinnigen Kindern und Jugendlichen am 19. Mai (Teilnahme nur per Voranmeldung möglich wegen beschränkter Teilnehmerzahl arbos.deaththeatre@arbos.at und Telefon + SMS 0664-8916491)

Europäische & Internationale Gehörlosentheaterkonferenz XVII, 7. Mai 11.00 im Foyer THEATER SPIELRAUM, Kaiserstraße 46, 1070 Wien



Samstag, 7. Mai 2016 20.00 Uhr
Sonntag, 8. Mai 2016 20.00 Uhr

Onafhankelijkheid

Ein Stück daDa mit Parolen, Manifesten, Stücken, regierungsfreundlichen Schauspielen, Szenen aus der Revolutionären Theater-Bibliothek und Kompositionen von Viktor Ullmann, Johannes DADA, Bergmann & Co., Raoul Hausmann, Wladimir Majakowski, Romain Rolland, Friedrich Georg Nicolai, Man Ray, Maurice Maeterlinck, ZENTRALAMT DES DADAISMUS, Novembergruppe, F.T. Marinetti, Paul Scheerbart, De Stijl, Theo van Doesburg, Paul Klee, Hugo Ball und Francesco Cangiullo mit Werner Mössler, Markus Pol, Markus Rupert und Rita Hatzmann (Österreich). **URAUFFÜHRUNG-PREMIERE**

Visuelles Theater über die Anfänge der DADA-Bewegung vor 100 Jahren mit erstmals veröffentlichten neuen Funden zur DADA-Kunst und einer dadaistischen Komposition von Viktor Ullmann sowie einer absoluten Neuentdeckung in den Archiven Wiens, die beweisen sollen, dass Johannes DADA aus Budapest am Beginn der Ersten Weltkriegs offensichtlich eine gehörige Portion Mitschuld trägt. DADA und Visuelles Theater mit Gebärdensprache in Reinkultur!



Mittwoch 11. Mai 2016, 20.00 Uhr

Natur und Landschaft

von Josef Tichý mit Zlata Kurcová, Markéta Maradová, Tereza Hromátková, Stanislav Kleisner, Antonín Zralý, Pavel Barták, Oldřich Bajer und Šimon Skopový, P.S.I. DIVADLO, Brno (Tschechische Republik). **ÖSTERREICH-PREMIERE**

Die Eindrücke von Natur und Landschaften werden als visuelles Theater präsentiert, die Erinnerung an einen Schmetterling steht am Beginn der Geschichte, die Erinnerungen an Liebesgeschichten, wobei dann auch der Zirkus mit seinen Verzauberungen nicht fehlen darf, oder Verfolgungsjagden der Polizei im Stile von Charles Chaplin, dem großen Meister des Visuellen Theaters.



Montag, 9. Mai 2016, 20.00 Uhr

Talking Gloves – Sprechende Handschuhe

Visuelles Theater nach Bildern von Albin Egger-Lienz und Gedichten von August Stramm mit Amanda Jovanovic, Lukas Pisecky, Aleksandar Spasojevic, Arditia Musoska, Alexandra Sarengaca, Valentina Vasiljevic, Marko Strainovic, Martin Witzelnig, Elias Wallner, Julian Zametschnig, Daria Shchpalkina, Tatiana Stepannikova und Leonid Ipatov (Mazedonien, Serbien, Österreich, Russland).

„Sämann und Teufel“ - „Wacht“ - „Sturm. Den Namenlosen“ - „Patrouille“ - „Totenopfer“ - „Kriegsgrab“ - „Der Auf-erstandene“, das sind die Titel der Bilder und Gedichte dieser erfolgreichen Produktion aus dem europäischen Projekt „Hidden History“, die als grandioses Visuelles Theater und Bildtheater gespielt werden mit Live-Musik!



Donnerstag 12. Mai 2016, 20.00 Uhr

Bailey Dancers

nach „Die Tanzstunde“ von Astrid Salbaach von Marika Antonova mit Liena Čerepok, Maiga Elbrote, Biruta Lasmane, Anita Atrazsko, Dace Vingre und Juris Elbrots, RĪTAUSMA, Riga (Lettland). **ÖSTERREICH-PREMIERE**

Sechs allein stehende Frauen treffen sich in einem alten, in Jahre gekommenen Kulturzentrum irgendwo am Land zur Tanzstunde. Fünf von ihnen sind ganz normale Frauen, die über Aussehen, ihr Benehmen, ihre Mimik und ihre Gebärdensprache viel über ihr Leben, Charakter und Träume erzählen. Die sechste Frau ist die Tanzlehrerin, attraktiv und einnehmend mit ihrer Schönheit, aber in ähnlicher Art und Weise unzufrieden mit dem Leben wie ihre Tanzschülerinnen. Nun kommen die sechs Frauen schon seit sechs Jahren zusammen, um den Steptanz zu lernen, doch der Erfolg lässt auf sich warten. Früher gab die Tanzlehrerin auf den Bühne den berühmten sterbenden Schwan, doch warum lehrt die ehemals berühmte Tänzerin nun Frauen das Tanzen am Land, will sie vielleicht ihre Schülerinnen als sterbende Schwäne auf der Bühne sehen?



Dienstag, 10. Mai 2016, 20.00 Uhr

Die Bank

von und mit Jolanta Znotina und Marika Antonova, Riga (Lettland).

Ein außerordentliches Stück virtuos gespielt! Ein junges gehörloses Mädchen trifft auf ein ebenso junges hörendes Mädchen. Gemeinsam beginnen sie gegenseitig ihre jeweiligen Lebenswelten zu erkunden. Über Artistik und Akrobatik finden sie spielerisch zueinander im gegenseitigen Respekt. Ein Stück Theater für jung und alt!



Freitag, 13. Mai 2016, 20.00 Uhr

Persephone

Visuelles Theater von Eva Krásenská (Tschechische Republik), Austra Hauks und Jānis Pītnis mit Jolanta Znotina, Marika Antonova und Aija Treimane, THEATER UNDER THE WING, Riga (Lettland). **ÖSTERREICH-PREMIERE**

Der berühmte griechische Mythos von Demeter und ihrer Tochter Persephone und der Entstehung der vier Jahreszeiten als poetisches Märchen. Persephone wird von Hades in die Unterwelt geholt. In Sorge um ihre Tochter Persephone Demeter unternimmt alles, um ihre Tochter zu retten. Darüber vergisst sie, sich um die Natur zu kümmern. Bäume, Pflanzen, Gräser verdorren, die Erde erscheint als unbewohnbar. Demeter bekommt ihre Tochter Persephone unter der Bedingung zurück, dass sie sich in Zukunft sie die eine Hälfte des Jahres auf der Erde und die andere unter der Erde verbringt.

